## Antrag auf Erteilung der Erlaubnis zum Waffenhandel gem. § 21 WaffG und zur Waffenherstellung

(Zutreffendes ankreuzen ☐ oder ausfüllen)

	Firma (Name):					
	Telefon:	Fax:	E-Mail:			
	Gewerbliche Niederlassung bereits vorhanden: □ ja □ nein Gewerbeanmeldung, ggf. des Handelsregisterauszuges □ ist beigefügt □ wird nachgereicht					
_	☐ Antragsteller/in /	□ Vertretun	gsberechtigter (bei juristischen Personen):			
	Familien-/ggf. Geburtsname	<b>:</b>				
	Vornamen (Rufnamen unterstreich	nen):				
	Geburtsdatum und-ort:					
	Beruf:					
	Staatsangehörigkeit:		in Deutschland seit:			
	Anschrift:					
	Anschriften der letzten 5 Jah	nre:				
	Geburtsname der Mutter:					
_	Telefon:					
-	Körperliche oder geistige M links/rechts), Fahruntüchtigkeit lauferkrankungen, Zuckerkrank brauch, Schwerhörigkeit, Taub keine folgende:	fängel (z.B. schwere t, Nachtblindheit, E kheit, Anfallsleiden, heit, Amputation, L	e Formen von Sehschwäche, Angabe der Dioptrie inäugigkeit, Hirnverletzungen, schwere Herz- und Kre Geisteskrankheit, Alkohol-, Arznei- oder Drogenmissähmungen usw.) habe ich bzw. hatte ich    fachkundiger Verkäufer			
_	Körperliche oder geistige M links/rechts), Fahruntüchtigkeit lauferkrankungen, Zuckerkrank brauch, Schwerhörigkeit, Taub keine folgende:  Stellvertreter (§ 21 a Wa Betriebsleiter / Zweigste	tängel (z.B. schweren, Nachtblindheit, Echeit, Anfallsleiden, heit, Amputation, LaffG) alsellenleiter / □ Zwe	e Formen von Sehschwäche, Angabe der Dioptrie inäugigkeit, Hirnverletzungen, schwere Herz- und Kre Geisteskrankheit, Alkohol-, Arznei- oder Drogenmiss ähmungen usw.) habe ich bzw. hatte ich        fachkundiger Verkäufer eigniederlassungsleiter /   Abwesenheitsvertreter			
_	Körperliche oder geistige M links/rechts), Fahruntüchtigkeit lauferkrankungen, Zuckerkrank brauch, Schwerhörigkeit, Taub keine folgende:  Stellvertreter (§ 21 a Wa Betriebsleiter / Zweigste Familien-/ggf. Geburtsname	tängel (z.B. schwert, Nachtblindheit, Echeit, Anfallsleiden, heit, Amputation, LaffG) alsellenleiter / □ Zwe	e Formen von Sehschwäche, Angabe der Dioptrie inäugigkeit, Hirnverletzungen, schwere Herz- und Kre Geisteskrankheit, Alkohol-, Arznei- oder Drogenmiss ähmungen usw.) habe ich bzw. hatte ich        fachkundiger Verkäufer eigniederlassungsleiter /   Abwesenheitsvertreter			
_	Körperliche oder geistige M links/rechts), Fahruntüchtigkeit lauferkrankungen, Zuckerkrank brauch, Schwerhörigkeit, Taub keine folgende:  Stellvertreter (§ 21 a Wa Betriebsleiter / Zweigste Familien-/ggf. Geburtsname Vornamen (Rufnamen unterstreich	tängel (z.B. schwert, Nachtblindheit, Echeit, Anfallsleiden, heit, Amputation, LaffG) alsellenleiter / □ Zwe	e Formen von Sehschwäche, Angabe der Dioptrie inäugigkeit, Hirnverletzungen, schwere Herz- und Kre Geisteskrankheit, Alkohol-, Arznei- oder Drogenmiss ähmungen usw.) habe ich bzw. hatte ich        fachkundiger Verkäufer eigniederlassungsleiter /   Abwesenheitsvertreter			
_	Körperliche oder geistige M links/rechts), Fahruntüchtigkeit lauferkrankungen, Zuckerkrank brauch, Schwerhörigkeit, Taub keine folgende:  Stellvertreter (§ 21 a Wa Betriebsleiter / Zweigste Familien-/ggf. Geburtsname Vornamen (Rufnamen unterstreich Beruf:	tängel (z.B. schwert, Nachtblindheit, Echeit, Anfallsleiden, heit, Amputation, LaffG) alsellenleiter / □ Zwe	e Formen von Sehschwäche, Angabe der Dioptrie inäugigkeit, Hirnverletzungen, schwere Herz- und Kre Geisteskrankheit, Alkohol-, Arznei- oder Drogenmiss ähmungen usw.) habe ich bzw. hatte ich        fachkundiger Verkäufer eigniederlassungsleiter /   Abwesenheitsvertreter			
	Körperliche oder geistige M links/rechts), Fahruntüchtigkeit lauferkrankungen, Zuckerkrank brauch, Schwerhörigkeit, Taub keine folgende:  Stellvertreter (§ 21 a Wa Betriebsleiter / Zweigste Familien-/ggf. Geburtsname Vornamen (Rufnamen unterstreich Beruf:  Geburtsdatum und -ort:	tängel (z.B. schwerdt, Nachtblindheit, Echeit, Anfallsleiden, heit, Amputation, LeaffG) alsellenleiter / □ Zween:	e Formen von Sehschwäche, Angabe der Dioptrie inäugigkeit, Hirnverletzungen, schwere Herz- und Kre Geisteskrankheit, Alkohol-, Arznei- oder Drogenmiss ähmungen usw.) habe ich bzw. hatte ich      fachkundiger Verkäufer signiederlassungsleiter /   Abwesenheitsvertreter			
<u>-</u>	Körperliche oder geistige M links/rechts), Fahruntüchtigkeit lauferkrankungen, Zuckerkrank brauch, Schwerhörigkeit, Taub keine folgende:  Stellvertreter (§ 21 a Wa Betriebsleiter / Zweigste Familien-/ggf. Geburtsname Vornamen (Rufnamen unterstreich Beruf: Geburtsdatum und -ort: Staatsangehörigkeit:	tängel (z.B. schwerdt, Nachtblindheit, Echeit, Anfallsleiden, heit, Amputation, LeaffG) alsellenleiter / □ Zweenen):	e Formen von Sehschwäche, Angabe der Dioptrie inäugigkeit, Hirnverletzungen, schwere Herz- und Kre Geisteskrankheit, Alkohol-, Arznei- oder Drogenmiss ähmungen usw.) habe ich bzw. hatte ich  Gachkundiger Verkäufer eigniederlassungsleiter /  Abwesenheitsvertreter in Deutschland seit:			
<u>-</u>	Körperliche oder geistige M links/rechts), Fahruntüchtigkeit lauferkrankungen, Zuckerkrank brauch, Schwerhörigkeit, Taub keine   folgende:        Stellvertreter (§ 21 a Wa Betriebsleiter / Zweigste Familien-/ggf. Geburtsname Vornamen (Rufnamen unterstreich Beruf:     Geburtsdatum und -ort:     Staatsangehörigkeit:     Anschrift:	tängel (z.B. schwerdt, Nachtblindheit, Eckheit, Anfallsleiden, theit, Amputation, LaffG) alsellenleiter / □ Zween:	e Formen von Sehschwäche, Angabe der Dioptrie inäugigkeit, Hirnverletzungen, schwere Herz- und Kre Geisteskrankheit, Alkohol-, Arznei- oder Drogenmiss ähmungen usw.) habe ich bzw. hatte ich  Gachkundiger Verkäufer signiederlassungsleiter /  Abwesenheitsvertreter in Deutschland seit:			
_	Körperliche oder geistige M links/rechts), Fahruntüchtigkeit lauferkrankungen, Zuckerkrank brauch, Schwerhörigkeit, Taub keine folgende:  Stellvertreter (§ 21 a Wasserbeitenstelle Stellvertreter) Zweigster Familien-/ggf. Geburtsname Vornamen (Rufnamen unterstreich Beruf: Geburtsdatum und -ort: Staatsangehörigkeit: Anschrift: Anschriften der letzten 5 Jahr	tängel (z.B. schwerdt, Nachtblindheit, Echeit, Anfallsleiden, heit, Amputation, LeaffG) alsellenleiter / □ Zween:	e Formen von Sehschwäche, Angabe der Dioptrie inäugigkeit, Hirnverletzungen, schwere Herz- und Kre Geisteskrankheit, Alkohol-, Arznei- oder Drogenmiss ähmungen usw.) habe ich bzw. hatte ich  Gachkundiger Verkäufer eigniederlassungsleiter /  Abwesenheitsvertreter in Deutschland seit:			
_	Körperliche oder geistige M links/rechts), Fahruntüchtigkeit lauferkrankungen, Zuckerkrank brauch, Schwerhörigkeit, Taub keine folgende:  Stellvertreter (§ 21 a Wa Betriebsleiter / Zweigste Familien-/ggf. Geburtsname Vornamen (Rufnamen unterstreich Beruf: Geburtsdatum und -ort: Staatsangehörigkeit: Anschrift: Anschriften der letzten 5 Jah Geburtsname der Mutter:	tängel (z.B. schwerdt, Nachtblindheit, Echeit, Anfallsleiden, heit, Amputation, LeaffG) alsellenleiter / □ Zwerden:	e Formen von Sehschwäche, Angabe der Dioptrie inäugigkeit, Hirnverletzungen, schwere Herz- und Kre Geisteskrankheit, Alkohol-, Arznei- oder Drogenmiss ähmungen usw.) habe ich bzw. hatte ich  Gachkundiger Verkäufer eigniederlassungsleiter / Abwesenheitsvertreter in Deutschland seit:			
=	Körperliche oder geistige M links/rechts), Fahruntüchtigkeit lauferkrankungen, Zuckerkrank brauch, Schwerhörigkeit, Taub keine folgende:  Stellvertreter (§ 21 a Wa Betriebsleiter / Zweigste Familien-/ggf. Geburtsname Vornamen (Rufnamen unterstreich Beruf: Geburtsdatum und -ort: Staatsangehörigkeit: Anschrift: Anschriften der letzten 5 Jah Geburtsname der Mutter: Telefon: Körperliche oder geistige M links/rechts), Fahruntüchtigkeit lauferkrankungen, Zuckerkrank brauch, Schwerhörigkeit, Taub	tängel (z.B. schweret, Nachtblindheit, Echeit, Anfallsleiden, heit, Amputation, LaffG) alsellenleiter / □ Zween:  Tare:  Fax:  tingel (z.B. schweret, Nachtblindheit, Echeit, Anfallsleiden, theit, Amputation, L	inäugigkeit, Hirnverletzungen, schwere Herz- und Kre Geisteskrankheit, Alkohol-, Arznei- oder Drogenmiss ähmungen usw.) habe ich bzw. hatte ich  ☐ fachkundiger Verkäufer eigniederlassungsleiter / ☐ Abwesenheitsvertreter  ☐ in Deutschland seit:			

2.	Art des beabsichtigten Waffenhandels					
	☐ Einzelhandel	☐ Großhandel	☐ Versandhandel			
	☐ Außenhandel	□ Waffenvermittler				
3.	Beschreibung der Waffen- und Munitionsarten, die gehandelt werden sollen: (Gesetz = Waffengesetz pp.)					
a)	Schusswaffen und ihnen gleichstehende Geräte					
	<ul> <li>1.1 Büchsen und Flinten einschließlich Flobertwaffen und Zimmerstutzen</li> <li>1.2 Pistolen und Revolver zum Verschießen von Patronenmunition, Schalldämpfer</li> <li>1.3 Schreckschuß-, Reizstoff- und Signalwaffen gem. Anlage 1 Abschnitt 1 Unterabschitt 1 Nr. 2.7 bis 2.9 des Gesetzes</li> </ul>					
	<ul> <li>1.4 Signalwaffen mit einem Patronen- oder Kartuschenlager von mehr als 12,5 mm Ø</li> <li>1.5 Druckluftwaffen, Federdruckwaffen und Druckgaswaffen</li> <li>1.6 Schusswaffen, die vor dem 01.01.1871 hergestellt worden sind</li> <li>1.7 Schusswaffen und ihnen gleichgestellte Geräte, die nicht unter 1.1 bis 1.5 fallen</li> </ul>					
b)	<u>Munition</u>					
	<ul> <li>2.1 Munition zum Verschießen aus Büchsen und Flinten (1.1)</li> <li>2.2 Munition zum Verschießen aus Pistolen und Revolvern (1.2)</li> <li>2.3 Munition zum Verschießen aus Schreckschuß-, Reizstoff- und Signalwaffen (1.3)</li> <li>2.4 Munition zum Verschießen aus Signalwaffen mit einem Patronen- oder Kartuschenlager von mehr als 12 mm Ø (1.4)</li> </ul>					
			vor dem 1.1.1871 hergestellt wurden, und ellten Geräten (1.6 + 1.7); <b>z.B.: PM II</b>			
4.	Ist bereits früher eine Erlauk	onis zum Waffenhande	el beantragt worden?			
	nein ja wenn ja: Die Erlaubnis wurde erteilt	□ ja □ nei	n			
	Behörde:  Bescheid vom:  □ Ablehnungsbescheid / □ Erlaubnisbescheid ist beigefügt (Kopie).					
5.	Nachweig der fachlichen Eige	ung für den				
□ Inhal	Nachweis der fachlichen Eigr ber		or			
□ Fach □ Büch	akundeprüfung vor der Industrie-  ☐ Zeugnis ist beigefügt  ☐ Dasenmacher (Nachweis der Vora	und Handelskammer: Ich bitte um Anmeldun ussetzungen für die Eint	g bei der Industrie- und Handelskammer tragung in die Handwerksrolle als rprüfung, oder Ausnahmegenehmigung			
Ich ver	rsichere die Richtigkeit meiner A	Angaben				
Ort / Datur	m	Unterschrift des Antragstellers / Ve	rtretungsberechtigten			
Ort / Datur	 m	Unterschrift des Betriebsleiters/Stel	llvertreters			